

Hermann Schmidt

Hermann Emil Schmidt (* 29. Juni 1906 in Magdeburg; † in Flensburg) war ein ev.-luth. Theologe und Pastor der Nordschleswigschen Gemeinde, der Ev.-luth. Freikirche der deutschen Minderheit in Nordschleswig und des deutschen Teils der deutschen Gemeinden der dänischen Volkskirche in Sonderburg.

Leben & Beruf Hermann

Schmidt studierte nach dem Abitur Theologie. Seine Ordination erfolgte 1934 in Blankenese. Danach war er Provinzialvikar in Gravenstein, 1935 bis 1937 Pastor in Broacker.



1937 bis 1953 wirkte er als deutscher Pastor in Buenos Aires.

1953 kehrte er nach Nordschleswig zurück und war bis 1957 Pastor in Gravenstein, um dann wieder nach Südamerika zu gehen und bis 1966 Pastor der deutschen Gemeinde in Montevideo zu sein.

Von 1966 bis zu seiner Emeritierung 1972 war Schmidt Pastor des deutschen Teils der deutschen Gemeinden der dänischen Volkskirche in Sonderburg.

Literatur

- Gottfried Horstmann: Die Geschichte der Nordschleswigschen Gemeinde, Hadersleben 1930
- Friedrich Jessen: Kirche im Grenzland, Schriften der Heimatkundlichen Arbeitsgemeinschaft für Nordschleswig, Heft 27, Apenrade 1973
- Ingrid Riese und Peter Jessen Sönnichsen: Im Wandel der Zeiten – 75 Jahre Nordschleswigsche Gemeinde, Tingleff 1998

• Günter Weitling: Deutsches Kirchenleben in Nordschleswig seit der Volksabstimmung 1920/Hrsg. vom Bund Deutscher Nordschleswiger und Archiv/Historische Forschungsstelle der Deutschen Volksgruppe, Apenrade 2007

Quelle

Friedrich Hammer, Verzeichnis der Pastorinnen und Pastoren der Schleswig-Holsteinischen Landeskirche 1864-1976, Neumünster, Wachholz Verlag
